



FlüchtlingsPaten
– Brücken in den Arbeitsmarkt

„Ponte“ ist italienisch und heißt Brücke. So heißt das Pilotprojekt des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt (KDA), in dem es darum geht, Flüchtlingen „Brücken“ in den deutschen Arbeitsmarkt anzubieten. Berufserfahrene Ehrenamtliche übernehmen eine Brückenfunktion, in dem sie einen Flüchtling unterstützen, sich auf dem Arbeitsmarkt zu orientieren bzw. Zugang zu einem Unternehmen zu finden.

Wir freuen uns, wenn Sie als mögliche/r Pate/Patin oder als Unternehmer mit uns Kontakt aufnehmen!

Waltraud Kämper

Referentin im Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt
kaemper@kirchliche-dienste.de
Fon: 0511 1241-678

Marcella Heine

Ehrenamtliche Projektleiterin
mahaheine@aol.com

Bewerbungsunterlagen anfordern bei
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
kda@kirchliche-dienste.de
www.kirchliche-dienste.de

Bewerbungsfrist ist der 15. Oktober 2015.

Das Projekt findet statt in Kooperation und mit Unterstützung von:

- Agentur für Arbeit (Early Intervention)
- „Pro Migration“ des Diakonischen Werkes
- Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung der Region und Landeshauptstadt Hannover
- Hannoverschen Unternehmen
- Fachkräfte Allianz Hannover



Haus kirchlicher Dienste

Verantwortlich: Waltraud Kämper; Layout: HKD (10373); gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier



FlüchtlingsPaten
– Brücken in den Arbeitsmarkt

kda
kirche-arbeitswelt.de



Region Hannover

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



FlüchtlingsPaten

– Brücken in den Arbeitsmarkt

Im Zusammenhang mit den wachsenden Flüchtlingszahlen werden immer stärker die Vorteile einer möglichst schnellen Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden in die berufliche (Aus-)Bildung und den Arbeitsmarkt hervorgehoben.

Das ist gut für die Flüchtlinge, denn Teilhabe am Arbeitsmarkt stärkt nicht nur die angestrebte Selbstversorgungsmöglichkeit, sondern ist auch eine zentrale Voraussetzung für ihre soziale Integration und die Förderung ihrer körperlichen sowie psychischen Gesundheit.

Die Integration in Ausbildung und Arbeitsmarkt ist aber auch für die aufnehmende Gesellschaft von großem Interesse. Viele Flüchtlinge kommen mit akademischer Bildung und/oder beruflicher Erfahrung aus den Herkunftsländern und mit hoher Arbeitsmotivation. Auf dem Hintergrund der demografischen Entwicklung und des Fachkräftebedarfs in einigen Branchen stellen die Flüchtlinge ein bisher nicht ausgeschöpftes Potenzial zukünftiger Fachkräfte dar – allerdings nicht ohne eine intensive „Anschubunterstützung“.

Der KDA hat dreimal erfolgreich ein Mentoringprogramm zur Stärkung der beruflichen Perspektiven für qualifizierte Migrantinnen durchgeführt und kann die Erfahrungen für das Projekt „Ponte - FlüchtlingsPaten - Brücken in den Arbeitsmarkt“ nutzbar machen.

Gemeinsam mit Hannoverschen Unternehmen, der Agentur für Arbeit, dem Diakonischen Werk, der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung von Region und Stadt Hannover und anderen werden wir eine win-win-Situation für alle Beteiligte erwirken.

Dazu brauchen wir auch Sie!

Wir suchen Sie als berufserfahrene/n ehrenamtliche/n Paten/Patin

Ihre Aufgaben als FlüchtlingsPate sind:

- Ein Jahr lang einem Flüchtling in beruflichen Fragen zur Seite zu stehen
- Ein vertrauensvolles Begegnungsklima/ Kennenlernen schaffen
- Gespräche zur Ermutigung und Klärung beruflicher Stärken und Möglichkeiten
- Unterstützung bei der Umsetzung gemeinsam herausgefundener Ziele (Briefe/ Bewerbungen schreiben, Begleitung zu Gesprächen mit Behörden und Firmen)
- Vermittlung von Informationen über bzw. gemeinsame Erkundung von Arbeitsmöglichkeiten, Weiterbildungsmodulen, Beratungsstellen
- Bei Ausbildungs- oder Arbeitsaufnahme Ansprechpartner auch für den Betrieb zu sein
- Aktive Teilnahme an den gemeinsamen Veranstaltungen des „Ponte“ Projekts

Wir bieten Ihnen

- Einführung ins Projekt und Schulungen
- Kontakte zu Frauen und Männern, die ihre (Berufs-) Erfahrungen aus anderen Ländern mitbringen, interkulturellen Austausch
- Hilfe bei der Suche nach Unternehmen, die ein Praktikum, eine Ausbildung oder Stelle anbieten
- Gruppensupervision für die übernommene Aufgabe

Das Programmziel

Flüchtlingen frühzeitig Orientierung über gesetzliche Rahmenbedingungen einer Arbeitsaufnahme oder Ausbildung und über den deutschen Arbeitsmarkt zu bieten.

Sie ermutigen und unterstützen, ihre (beruflichen) Stärken zu aktivieren und dadurch Zugang zum Arbeitsmarkt zu bekommen.

Unternehmen zu gewinnen, „Aufbauleistungen“ zu erbringen, und die Potenziale der Flüchtlinge zu erkennen und die darin für beide Seiten enthaltenen Chancen zu nutzen.